

# Film und Diskussion zur „neuen Wut“

## Sozialforum lädt morgen ein

*Der Dokumentarfilmer Martin Kessler stellt morgen im Saal der Stadtverwaltung Königs Wusterhausen seinen neuen Film „Neue Wut“ vor (18 Uhr). Die Wildauerin Nadja Reckmann vom „Sozialforum“ hatte die Idee. Mit ihr sprach Elfriede Steyer.*

*Worum geht es in dem Film?*

**Reckmann:** Der Film berichtet, wie Menschen die sozialen und politischen Veränderungen des letzten Jahres erleben, warum sie wütend sind und auf die Straße gehen und was aus ihrer Wut wird, übrigens aus ganz persönlicher Sicht von Hartz IV-Betroffenen. Und das geht ja schließlich auch viele hier an.

*Sie persönlich auch?*

**Reckmann:** Leider ja. Ich konnte nach der Schule eine Ausbildung machen, wurde danach weiter beschäftigt und erhielt sogar tolle Aufstiegschancen – bis ich krank wurde. Da fand man Gründe, mich zu entlassen. Jetzt studiere ich, muss es aber mit Hilfe meiner Familie selbst finanzieren.

*Wie kam der Kontakt zu Kessler zustande?*

**Reckmann:** Ich hab ihn einfach angerufen. Er war sofort einverstanden. Der Film ist ja erst im Juli zum ersten Mal öffentlich gezeigt worden.

*Wird der Filmemacher morgen anwesend sein?*

**Reckmann:** Ja, und er ist auch an einer Diskussion sehr interessiert. Für die Aussprache habe ich Professor Peter Grottian von der Freien Universität Berlin gewinnen können, außerdem den Bundestagskandidaten Michael Reimann von der Linkspartei-PDS, Pedram Shahyar vom Berliner Sozialforum, der im Film mitwirkt. Die Landtagsabgeordnete Karin Osten moderiert.

*Wie bezahlt das Sozialforum die Veranstaltung?*

**Reckmann:** Die Genannten nehmen kein Geld, aber der Film kostet natürlich. Die Rosa-Luxemburg-Stiftung unterstützt uns mit einer größeren Summe. Dafür bin ich sehr dankbar. Ich freue mich aber auch über die Bürger von Wildau und Umgebung, die ich um Spenden gebeten habe. Dabei sind rund 130 Euro zusammen gekommen. So kostet der Eintritt nun 3,50 Euro, für Hartz IV-Empfänger 1,50 Euro. Ich weiß, das ist auch noch genug Geld